

## Protokoll

über die 17. Sitzung des Ausschusses für Kinder- und Jugendhilfeangelegenheiten am Dienstag, dem 29. Oktober 2019, 18:00 Uhr, im Rathaus, Sitzungszimmer 503, 5. OG, Marktplatz 13, 30880 Laatzen.

### Anwesend:

#### Ratsfrauen und Ratsherren:

Jessberger, Peter  
 McCallin, Katharina  
 Faull, Uwe  
 Fiedler-Dreyer, Gundhild  
 Herrmann, Petra  
 Hoppe, Thomas  
 Krüger, Mathias  
 Münkner, Tobias  
 Oyen, Luisa

#### von der Verwaltung:

Zeilinger, Stefan (Stadtrat)  
 Barein, Vera (zu TOP 4.3)  
 Achtermann, Sven (zu TOP 4.6 und 10)  
 Schrader, Thomas, zugleich  
 für das Protokoll

Vertreter der anerkannten Träger der freien Jugendhilfe mit Stimmrecht gemäß § 71, Abs. 1, Satz 2 SGB VIII in Verbindung mit § 4 der Satzung für das Jugendamt der Stadt Laatzen

Burbulla, Martina  
 Prill, Michael  
 Rauch, Hans-Joachim  
 Schulz, Ottokar

Mitglieder mit beratender Stimme gemäß § 71, Abs. 5 SGB VIII in Verbindung mit § 4, Abs. 1 Niedersächsisches Ausführungsgesetz zum Kinder- und Jugendhilfegesetz und § 5 der Satzung für das Jugendamt der Stadt Laatzen

Bungeroth, Arne  
 Meis, Winfried  
 Grote, Petra  
 Prechtel, Ralf  
 Schmidt, Jennifer

Kinder- und Jugendhilfe  
 Kath. Kirche  
 Lehrerin  
 Stadtkindertagesstättenbeirat  
 Jugendbeirat

### Tagesordnung:

#### **Öffentlicher Teil**

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde nach § 17 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Laatzen
3. Genehmigung des Protokolls über die 16. Sitzung am 20.08.2019
4. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020

- 4.1. Teilhaushalt 51 - Kinder- und Jugendhilfe
- 4.2. Teilhaushalt 52 - Kinder- und Jugendbüro
- 4.3. Teilhaushalt 53 - Kindertagesstätten
- 4.4. Produkt 012300 Internationale Jugendarbeit
- 4.5. Produkt 542300 Kindertagespflege
- 4.6. Produkt 674100 Spielflächen
5. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020  
- Veränderungsliste Teilhaushalt 53 , Produkt 532200,  
Förderung freier Trägerschaften
6. Kinder- und Jugendhilfeplanung  
Krippen- und Kindertagespflegeausbauplanung  
für den Zeitraum 2019 bis 2021
7. Kinder- und Jugendhilfeplanung  
- Fortschreibung des Kindergartenbedarfsplanes  
für den Zeitraum 01.08.2019 bis 31.07.2022
8. Sommerferienpass 2019
9. Inobhutnahme von Kindern und Jugendlichen  
- Anfrage von Michael Prill, stimmberechtigtes Mitglied im Ausschuss für Kinder- und  
Jugendhilfeangelegenheiten
- 9.1. Inobhutnahme von Kindern und Jugendlichen  
- Anfrage von Michael Prill, stimmberechtigtes Mitglied  
im Ausschuss für Kinder- und Jugendhilfeangelegenheiten
10. Sachstandsbericht Kinderspielplätze (Stand September 2019)
11. Bericht aus dem Jugendbeirat
12. Bericht aus dem Stadtkindertagesstättenbeirat
13. Mitteilungen des Bürgermeisters
14. Anregungen und Wünsche aus dem Ausschuss

## **Öffentlicher Teil**

### **zu Punkt 1:**

#### **Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung um 18.00 Uhr, stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Die Einwohnerinnen und Einwohner werden darauf hingewiesen, dass sie im Rahmen einer Einwohnerinnen- und Einwohnerfragestunde berechtigt sind, Fragen an den Ausschuss und an den Bürgermeister zu Beratungsgegenständen, die nicht Gegenstand der Tagesordnung sind, zu stellen und dass sie zu Beginn des jeweiligen Tagesordnungspunktes Gelegenheit haben, Fragen zum jeweiligen Beratungsgegenstand zu stellen.

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

### **zu Punkt 2:**

#### **Einwohnerfragestunde nach § 17 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Laatzen**

Hierzu gibt es keine Wortbeiträge.

### **zu Punkt 3:**

#### **Genehmigung des Protokolls über die 16. Sitzung am 20.08.2019**

Das Protokoll über die 16. Sitzung wird in der vorliegenden Fassung einstimmig zur Kenntnis genommen.

### **zu Punkt 4:**

**2019/240**

#### **Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020**

Herr Prechtel erkundigt sich nach der Entwicklung und den Ursachen der städtischen Schulden. Herr Zeilinger verweist in diesem Zusammenhang auf die zahlreich anstehenden Bauprojekte. Sowohl die demografische Entwicklung als auch der bauliche Zustand einer Reihe der zumeist in den 70er Jahren errichteten öffentlichen Gebäude der Stadt Laatzen erfordern Neu-, Um- und Anbauten größeren Ausmaßes insbesondere im Bereich der Kindertagesstätten und der Schulen. Die Maßnahmen stehen alle im Zusammenhang mit der Erfüllung kommunaler Pflichtaufgaben. Die anhaltend günstige Zinssituation ermöglicht der Stadt auch Tilgungsleistungen größeren Umfangs.

**zu Punkt 4.1:  
Teilhaushalt 51 - Kinder- und Jugendhilfe**

Herr Bungeroth erläutert die wesentlichen Inhalte des Teilhaushalts 51. Die Ausführungen werden zur Kenntnis genommen.

**zu Punkt 4.2:  
Teilhaushalt 52 - Kinder- und Jugendbüro**

In Vertretung der zuständigen Teamleiterin, Frau Gleixner, stellt Herr Schrader die wesentlichen Inhalte des Teilhaushalts 52 vor. Die Ausführungen werden zur Kenntnis genommen.

**zu Punkt 4.3:  
Teilhaushalt 53 - Kindertagesstätten**

Frau Barein stellt den Teilhaushalt 53 vor. Die Ausführungen werden zur Kenntnis genommen. Sie weist darauf hin, dass die Kindertagespflege zukünftig dem Teilhaushalt 53 zugeordnet wird, so dass die Haushalts- und Kennzahlen des Produktes 542300 (siehe Punkt 4.5) in ihre Präsentation eingeflossen sind.

**zu Punkt 4.4:  
Produkt 012300 Internationale Jugendarbeit**

Herr Schrader erläutert das Produkt. Aus der Mitte des Ausschusses wird angefragt, ob der Austausch mit der Schule aus dem norwegischen Lilleström fortgesetzt werden könne, da es Hinweise gegeben habe, dass Fördergelder gestrichen werden sollten. Die Frage wird mit dem Protokoll beantwortet. (Anm. zum Protokoll: nach derzeitigem Kenntnisstand ist eine Fortsetzung des Austauschprogramms mit Lilleström möglich, da die weitere Förderung voraussichtlich gesichert ist).

**zu Punkt 4.5:  
Produkt 542300 Kindertagespflege**

Siehe Punkt 4.3

**zu Punkt 4.6:  
Produkt 674100 Spielflächen**

Herr Achtermann stellt die wesentlichen Inhalte des Produktes vor und beantwortet die Nachfragen der Ausschussmitglieder.

Ausführlich berichtet Herr Achtermann über den Sachstand des geplanten Jugend-Sport-Parks incl. der Zeitschiene zur beabsichtigten Umsetzung sowie über den am 25. Oktober durchgeführten Workshop mit den Nutzergruppen.

Auf Nachfrage erläutert Herr Achtermann die Bolzplatz-Situation in Alt-Laatzen. Die Suche nach einem geeigneten neuen Standort ist bislang erfolglos geblieben. Die Situation am Lindenplatz ist rechtlich problematisch.

Es wird angeregt, ggf. einen Kompromiss aus einer Änderung des Bebauungsplanes in Verbindung mit lärmindernden Maßnahmen am Ballfangzaun anzustreben, wenn dies Aussicht auf Erfolg habe und so der Erhalt des Standortes zu erreichen wäre. Frau Herrmann schlägt vor zu prüfen, ob eine Reaktivierung des aufgegebenen Standortes am Kreuzweg über eine zeitlich befristete Pacht von der Grundstückseigentümerin bis zur Realisierung der geplanten Wohnbebauung möglich ist.

**zu Punkt 5:** **2019/240/2**  
**Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020**  
**- Veränderungsliste Teilhaushalt 53 , Produkt 532200,**  
**Förderung freier Trägerschaften**

Beschlussvorschlag:

Der Erweiterung der Betreuungszeit der 12-Uhr-Gruppe auf eine 14-Uhr-Gruppe mit anschließender Ganztagsbetreuung für maximal zehn Kinder ab 2020 in der DRK-Kindertagesstätte Ingeln-Oesselse wird zugestimmt. Die zusätzlichen Aufwendungen in Höhe von 14.400 € jährlich werden im Haushaltsplan 2020 ff. im Teilhaushalt 53, Produkt 532200 - Budget Förderung freier Trägerschaften - veranschlagt.

Beschluss: einstimmig

**zu Punkt 6:** **2019/274**  
**Kinder- und Jugendhilfeplanung**  
**Krippen- und Kindertagespflegeausbauplanung**  
**für den Zeitraum 2019 bis 2021**

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

**zu Punkt 7:** **2019/275**  
**Kinder- und Jugendhilfeplanung**  
**- Fortschreibung des Kindergartenbedarfsplanes**  
**für den Zeitraum 01.08.2019 bis 31.07.2022**

Ergänzend stellt Herr Schrader noch einige Vergleichsdaten aus dem aktuellen Ländermonitoring der Bertelsmann-Stiftung zur frühkindlichen Bildung vor. Die Tabellen sind dem Protokoll als Anlage beigefügt. Im Übrigen wird die Mitteilung zur Kenntnis genommen.

**zu Punkt 8:** **2019/276**  
**Sommerferienpass 2019**

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

**zu Punkt 9:** **2019/267**  
**Inobhutnahme von Kindern und Jugendlichen**  
**- Anfrage von Michael Prill, stimmberechtigtes Mitglied**  
**im Ausschuss für Kinder- und Jugendhilfeangelegenheiten**

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

**zu Punkt 9.1:** **2019/267/1**  
**Inobhutnahme von Kindern und Jugendlichen**  
**- Anfrage von Michael Prill, stimmberechtigtes Mitglied**  
**im Ausschuss für Kinder- und Jugendhilfeangelegenheiten**

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

**zu Punkt 10:** **2019/263**  
**Sachstandsbericht Kinderspielplätze (Stand September 2019)**

Herr Prill erkundigt sich nach der aktuellen Situation am Bolzplatz Bruchriede. Herr Achtermann teilt hierzu mit, dass der vorgesehene Austausch des Bodenbelags nicht durchgeführt werden konnte, da der Platz nur über eine Fußgängerbrücke erreichbar ist, die von größeren Fahrzeugen nicht befahren werden kann. Daher wurde der bestehende Belag im August 2019 entkrautet, begradigt und neuer Rasen eingesät. Derzeit ist der Platz daher gesperrt, damit der Rasen wachsen kann. Im Übrigen wird die Mitteilung zur Kenntnis genommen.

**zu Punkt 11:**  
**Bericht aus dem Jugendbeirat**

Frau Schmidt berichtet über eine geplante Müllsammelaktion rund um ein Fastfood-Restaurant im Gewerbegebiet Rethen. Der Betreiber will die Aktion aktiv unterstützen. Weiterhin befasst sich der Jugendbeirat mit der Auswertung und Beratung der im Rahmen von „Pimp Your Town“ entwickelten Anträge. Außerdem berichtet Frau Schmidt über das Landestreffen „Stimmrecht!“ des Niedersächsischen Kinderschutzbundes, das am 26. und 27. Oktober im Laatzener Stadthaus stattfand. Hieran nahmen Jugendbeiräte und –parlamentarier aus 16 Kommunen teil.

**zu Punkt 12:  
Bericht aus dem Stadtkindertagesstättenbeirat**

Herr Prechtel berichtet über die im Beirat durchgeführten Wahlen. Außerdem wurde in der jüngsten Sitzung auch über die Mittagessensituation in einigen Einrichtungen gesprochen. Die Verwaltung beabsichtigt die Beauftragung eines externen Gutachters mit dem Ziel, die Küchen in den Einrichtungen den sich verändernden Bedarfen anzupassen, soweit dies z.B. personell, räumlich und ausstattungs-mäßig möglich ist oder aber alternative Versorgungsszenarien zu entwickeln.

**zu Punkt 13:  
Mitteilungen des Bürgermeisters**

Das Land hat weitere Stellen für Schulsozialarbeiter ausgeschrieben. Schwerpunktmäßig sind die Stellen an Schulstandorten in strukturschwachen Gebieten angesiedelt, sodass Laatzten nicht berücksichtigt wird.

Im Rahmen der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Verbesserung der Qualität in Kindertagesstätten und zur Gewinnung von Fachkräften (Quik) erhält die Stadt Laatzten im Zeitraum vom 01.01.2020 bis zum 31.07.2023 Landesmittel in Höhe von rund 3,2 Mio €. Die entsprechenden Anträge müssen bis zum 30.11.2019 gestellt werden. Mit den auf der örtlichen Ebene beteiligten freien Trägern ist ein gemeinsames Verteilungs- und Ausgabenkonzept abzustimmen.

**zu Punkt 14:  
Anregungen und Wünsche**

Herr Rauch bittet um einen mündlichen Bericht über den „Runden Tisch gegen Kinderarmut“ in der nächsten Ausschusssitzung.

Da es keine weiteren Wortbeiträge gibt und auch keine Tagesordnungspunkte für den nichtöffentlichen Teil der Sitzung vorliegen, schließt der Ausschussvorsitzende die Sitzung.

**Ende: 20:08 Uhr**

Jessberger,  
Ausschussvorsitzender

Zeilingner,  
Stadtrat

Schrader  
Protokollführer

Anlagen